



Nord Stream 2

Committed. Reliable. Safe.

## Pressemitteilung

# Nord Stream Invitational Race 2016

- > **750 Seemeilen – 70 Segler – 5 teilnehmende Nationen**
- > **Das Nord Stream Invitational Race 2016 setzt am Sonntag, den 5.**
- > **Juni 2016, die Segel. Junge, talentierte Segler aus fünf Ländern stellen sich einer anspruchsvollen Regatta durch die Ostsee.**

**[Zug (Schweiz) – 9. Mai 2016]** Die von Nord Stream gesponserte Regatta startet in Russland in Sankt Petersburg und endet nach einem Zwischenstopp in Helsinki, Finnland, in Warnemünde. Die Regatta folgt dabei der Route der Nord Stream Erdgas-Pipeline sowie der weitgehend parallel verlaufenden geplanten Route der Nord Stream 2 Pipeline.

Das Nord Stream Invitational Race wird vom Yacht Club Sankt Petersburg und dem Norddeutschen Regatta Verein in Kooperation mit dem Helsingfors Segelclubb und dem Rostocker Regatta Verein ausgerichtet. Nord Stream und Nord Stream 2 unterstützen die Regatta.

Die Teams werden über 750 Seemeilen den herausfordernden Wetterbedingungen der Ostsee auf den Gazprom Swan 60-Yachten trotzen. Um junge Segeltalente zu fördern, gehören jedem Team mindestens drei Segler unter 25 Jahren an, die so ihre Fähigkeiten und ihr Talent neben langjährig erfahrenen Profi-Seglern aus angesehenen internationalen Segelclubs beweisen können.

Team Russland tritt mit Skipper Sergey Borodinov, Olympiateilnehmer und Whitbread Round the World Race-Teilnehmer, an. Team Finnland wird von Samuli Leisti geskippt, der seine Crew mit viel Erfahrung leiten wird, die er z.B. als Steuermann der 100-Fuß-Maxiyacht LEOPARD 3 auf dem Transatlantic Race 2014 gesammelt hat. Ebenso gehen Deutschland und Großbritannien mit eigenen Teams an den Start, letzteres gesteuert von Adrian Lower, dem Rear Commodore des Royal Ocean Racing Club, der schon an vielen Fastnet und Round Britain and Ireland Races teilgenommen hat. Nicht zuletzt wird auch Tim Kröger mit seinem Team Europe antreten. Der bekannte deutsche Hochseesegler kann unter anderem auf die Erfahrung als Admiral's Cup-Sieger, Whitbread Round the World Race- und America's Cup-Teilnehmer bauen und geht zudem als Titelverteidiger an den Start.



Ulrich Lissek, Head of Communications bei Nord Stream 2, sagte: „Nord Stream 2 ist stolz, an der Seite von Nord Stream zu stehen und das Nord Stream Invitational Race zu unterstützen. Die Regatta soll erfahrene Segler der Region zusammenbringen, junge Talente fördern und die Ostsee-Anrainerstaaten einander näherbringen. Es freut uns, dass wir das Sponsoring von Team Europe weiterführen können. Wie Nord Stream 2 steht es für Pioniergeist, internationale Zusammenarbeit und den Willen, Spitzenleistungen zu erbringen.“

Vladimir Lubomirov, der Präsident des Sankt Petersburg Yacht Club sagte: „Die Regatta wurde vor vier Jahren ins Leben gerufen, um Menschen aus verschiedenen Ländern im sportlich anspruchsvollen Wettbewerb zusammenzubringen. Dabei stehen besonders die Ostsee-Anrainerstaaten im Vordergrund. Der Segelsport bietet hier die ideale Plattform, um Brücken zwischen den Nationen zu bauen.“

### **Über Nord Stream 2**

Nord Stream 2 ist eine geplante Pipeline, die Erdgas aus Russland direkt zu den europäischen Verbrauchern transportieren wird. Die 1.200 Kilometer lange Route durch die Ostsee stellt die effizienteste Verbindung zu den großen russischen Erdgasvorkommen dar. Nord Stream 2 knüpft an die positiven Erfahrungen und das Design der bestehenden Nord Stream-Pipeline an und folgt größtenteils der Route dieser Pipeline. Die beiden Leitungsstränge werden auf wirtschaftliche, umweltverträgliche und verlässliche Weise bis zu 55 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr liefern – genug um 26 Millionen Haushalte zu versorgen. Damit wird dazu beigetragen, den Rückgang der heimischen Erdgasproduktion um die Hälfte in den nächsten 20 Jahren auszugleichen. Nord Stream 2 wird zuverlässig Erdgas liefern, das beispielsweise bei der Stromerzeugung weniger Kohlenstoffdioxid freisetzt als Kohle. Dies trägt dazu bei, das europäische Ziel eines umweltfreundlicheren Energiemixes zu erreichen und die schwankende Versorgung mit erneuerbaren Quellen wie Wind- oder Solarenergie flexibel zu ergänzen.

**[www.nord-stream2.com](http://www.nord-stream2.com)**

### **Medienkontakt:**

#### **Steffen Ebert**

Communications Manager Germany

+49 1520 45 68 053

[steffen.ebert@nord-stream2.com](mailto:steffen.ebert@nord-stream2.com)

#### **Jens D. Müller**

Unternehmenssprecher

Media Relations Manager

+41 41 418 3636

[press@nord-stream2.com](mailto:press@nord-stream2.com)